

Pistolenschaum WDVS

1-K PU-Füllschaum zur spannungsarmen und wärmedämmenden Ausfüllung von Fugen in den M-Plus Fassadensystemen. Insbesondere für Hohlräume unter Fensterbänken (zur Verminderung von Wärmebrücken) und zwischen nicht ausreichend fugendicht verlegten Fassadendämmplatten bis zu einer max. Breite von 5 mm.



Technische Daten:

Basis:Polyurethan
Verarbeitungstemperatur:+5 °C bis +35 °C
Wärmeleitfähigkeit (DIN 4108-4):ca. 0,035 W/mK
WGK:2 (wassergefährdend)
Trockenzeit:klebefrei nach 10 Minuten, schneidbar nach ca. 40 Minuten, völlig ausgehärtet nach ca. 12 Stunden. Bei kühlen Temperaturen entsprechend länger.
Rohdichte:nach Aushärtung in Hohlräumen 20 – 25 kg/m ³

Produkteigenschaften:

- Feuchtigkeithärtend
- Schwerentflammbar nach DIN 4102 - B1 im ausgehärteten Zustand
- Hervorragende Haftung
- FCKW-frei
- Bis 100 °C temperaturbeständig
- Für Fugen von Polystyrol- und Mineralwollämmplatten einsetzbar
- Nicht UV-beständig

Gebindegrößen:

Dose à 750 ml, VPE = 12 Dosen
Schaumausbeute: bis zu 43 Liter (freigeschäumt)

Anwendungsbereich:

- Nur Außen

Lagerung:

- Stehend, kühl und trocken lagern (+ 5 °C - + 25 °C)
- Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C geschützt
- Haltbarkeit ca. 9 Monate lagerfähig in ungeöffneter Verpackung
- Dosenbeschriftung beachten

Untergrundvorbereitung:

Der Untergrund muss sauber, trocken, frostfrei, fest und tragfähig sowie frei von Ausblühungen, Algen, Moos, Pilzbefall, Sinterschichten und Trennmitteln sein. Die Richtlinien der VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3 sind zu beachten.

Verarbeitung:

Während der Verarbeitung dürfen die Umgebungs- und Untergrundtemperaturen nicht unter +5 °C und über +30 °C liegen. Nicht unter direkter Sonneneinstrahlung, starkem Regen oder bei starkem Wind verarbeiten. Optimale Dosentemperatur: 20 °C. Alle Untergründe und Fugenränder müssen tragfähig, eben, sauber, trocken und frei von haftmindernden Rückständen sein. Sofern Fensterbank-Hohlräume auszuschäumen sind, müssen die Fensterbänke im vorgeschriebenen Maximalabstand mit Mauerankern stabilisiert sein. Offene Dämmplattenstöße in schwerentflammbaren oder nichtbrennbaren M-Plus WDVS können bis max. 5 mm Fugenweite ausgeschäumt werden. Dose vor Gebrauch ca. 10 Sekunden kräftig schütteln und dann kopfüber gemäß Bedienungsanleitung auf die Dosierpistole schrauben. Alle Haftflächen bzw. Fugenräume vor dem Verschäumen leicht befeuchten. Dosierpistole stets so halten, dass sich die aufgesetzte Dose oben, der Dosierhebel unten befinden. Durch Betätigen des Abzugshebels wird der Schaumaustritt freigegeben (ggf. mit der Dosierschraube die Ausbringmenge regeln). Füllschaummenge mit der Ventilschraube sparsam in fortlaufendem Strang in die Fuge einbringen. Offene Stoß- und Lagerfugen zwischen EPS- und MW-Dämmplatten sind mit dem frischen Schaumstrang zu 30 – 40 % des Hohlraums zu befüllen, der Schaum expandiert danach zum ca. 2- bis 3-fachen Volumen. In ausgehärtetem Zustand muss der Schaum den Fugenhohlraum vollständig ausfüllen, nicht nur an der sichtbaren Oberfläche. Bei größerem Hohlraum-Volumen und dickerer Schicht (z. B. Ausschäumen unter Fensterbänken) sind mehrere Schichten unter Zwischenbefech-

tung einzubringen. Die über die Dämmplattenoberfläche hervorquellenden Schaumanteile sind erst nach dem völligen Aushärten zu bearbeiten, mit einem scharfen Messer o. ä. bündig abzutrennen und ggf. beizuschleifen, so dass sich eine ebene Dämmstoffoberfläche für die nachfolgende Armierungsschicht ergibt. Arbeitsunterbrechungen – auch über längere Zeiträume – sind jederzeit möglich, solange die Dose unverändert mit der Dosierpistole verbunden bleibt. Wird jedoch eine entleerte Dose nicht sofort durch eine volle ersetzt, muss die Dosierpistole gereinigt werden. Vor dem Wechsel muss die Dose gut geleert sein – eventuelle Restmengen in einen Müllbeutel spritzen bis kein Schaum mehr aus der Pistole kommt.

Verarbeitungshinweise:

Folgende Richtlinien sind bei der Verarbeitung zu beachten und einzuhalten: Die jeweils gültigen bauaufsichtlichen Zulassungen, das BFS Merkblatt 21 und die DIN 55699.

Reinigung der Werkzeuge:

Bleibt der Schaum drucklos in der Dosierpistole stehen, härtet er im Förderkanal, wodurch das Gerät unbrauchbar wird. Eine Reinigung ist daher unerlässlich, wenn die Dose nach Entleerung nicht unmittelbar gewechselt wird: Geleerte Füllschaum-Dose gegen Reiniger-Dose austauschen und die Pistole gut durchsprühen bis Sprühstrahl frei von Schaumresten ist. Nach ca. 15 Minuten Einwirkung den Sprühvorgang wiederholen und die Reiniger-Dose abschrauben. Mit einem Tuch den überschüssigen Reiniger vom Adapter entfernen. Adaptergewinde mit Vaselinespray einsprühen, um eine Verklebung zwischen Reiniger und Füllschaum-Dose zu vermeiden.

Produkt-Code:

PU 80

Gefahren- und Sicherheitshinweise:

Nur für gewerbliche Verarbeitung bestimmtes Produkt. Extrem entzündbares Aerosol. Kann vermutlich Krebs verursachen. Gesundheitsschädlich bei Einatmen. Kann bei längerer oder wiederholter Exposition die Organe schädigen. Verursacht schwere Augenreizung. Kann die Atemwege reizen. Verursacht Hautreizungen. Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. Kann allergische Hautreaktionen hervorrufen. Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. Schutzhandschuhe und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Bei Exposition oder Unwohlsein: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flammen oder auf glühende Gegenstände sprühen. Von Zündquellen fernhalten – nicht rauchen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Bei Personen, die bereits für Diisocyanate sensibilisiert sind, kann der Umgang mit diesem Produkt allergische Reaktionen auslösen. Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem Produkt vermeiden. Das Produkt nicht bei ungenügender Lüftung verwenden oder Schutzmaske mit entsprechendem Gasfilter (Typ A1 nach EN14387) tragen. Nähere Angaben: Siehe Sicherheitsdatenblatt

Entsorgung:

Für dieses Produkt besteht Rücknahmegarantie im Rahmen des PDR-Recycling-Systems. Der Original-Lieferkarton mit 12 leeren Dosen gefüllt, wird als Rücknahme-Einheit kostenlos angenommen und wiederverwertet. Bitte Hinweise auf dem Karton beachten.